

Hallo

Du liest heute diesen Zettel weil Du uns einen von Deinen Texten geschenkt hast. Dafür möchten wir uns bedanken. Wir haben versprochen, Dir dafür zu helfen, Deine Rechtschreibung zu verbessern. Deshalb zeigen wir Dir hier jetzt etwas das sicherlich nicht einfach ist. Aber wir glauben, dass Du die Grammatik, die wir Dir hier erklären, verstehen kannst. Das was Du hier lernst hilft Dir nicht nur in Deutsch sondern auch später wenn Du andere Sprachen lernst. Falls Du schon andere Sprachen kannst, dann erkennst Du vielleicht sogar Sprachmuster die in verschiedenen Sprachen anders sind. Deswegen ist es auch so schwierig, dies richtig zu machen.

Hier sind ein paar Beispiele von Fehlern die in dieser Kategorie vorkommen können.

- „er zeigte ihm der Vogel“
- „er sieht ein Junge“
- „mach meinen Schloß schöner“
- „half den Großvater“
- „im Kasten war einen Schlüssel“
- „wollte das Vogel kaufen“
- „ich gehe zu Puerto Rico“
- „sah ein Zettel“
- „ich wünsche einen Haus“
- „ich komme in der Krippe“
- „von meine zwei Umzüge“
- „ging zu ein bekannter Freund“

Wenn Du die Sätze laut liest, kannst Du das Problem vielleicht hören. Vielleicht aber auch nicht. Das ist ok – und wir versuchen hier gemeinsam zu erarbeiten, dass Du das hören kannst und vor allem auch richtig schreiben lernst. Dies ist vielleicht etwas schwierig – aber wir fangen ganz einfach an.

Bitte schreibe über die Webseite zurück, wenn Dir etwas auffällt, was wir besser machen können oder auch wenn Dir etwas gefallen hat.

Mit freundlichen Grüßen,
Dein Zurilab-Team
www.zurilab.com

Übung 1 - Subjekt – Prädikat

Wahrscheinlich weißt Du schon was Subject und Prädikat sind. Das Subject ist das worum es in dem Satz geht und das Prädikat bezeichnet das was das Subject macht.

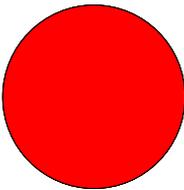
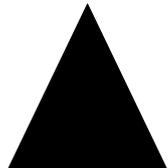
Im einfachsten Fall ist das Subject ein Nomen (manchmal auch mit Artikel davor) wie zum Beispiel: Das Auto. Das Prädikat ist im einfachsten Fall ein Verb, wie zB. parken.

Verben kennzeichnen wir mit einem roten Kreis.

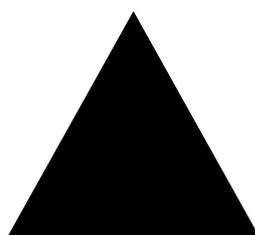
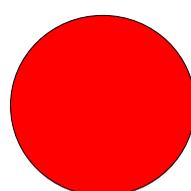
Nomen kennzeichnen wir mit einem schwarzen grossen Dreieck.

Der Artikel wird mit einem kleinen hellblauen Dreieck markiert.

Unten in der Tabelle seht ihr ein paar Beispiele.

gehen tanzen hüpfen parken	Verb 
Auto Kind Mutter Vater	Nomen 
der die das ein eine	Artikel 

Auf dem anderen Blatt der Webseite findest Du Worte. Schneide entlang der Linie an der du die kleine Schere siehst. Knicke die Zettel so, dass Du vorne das Wort siehst und auf der Rückseite die Informationen. Dann klebst Du die beiden Hälften zusammen und hast somit Deine Karteikarten gebastelt. Diese kannst Du dann in Streichholzschachteln aufbewahren – die Bastelanleitung dazu ist auf einem anderen Blatt auf der Webseite. Mit den Karten legst Du jetzt Sätze. Darüber legst Du die Wortzeichensymbole, die Du auch von einem Blatt der Webseite entnommen hast und ausgeschnitten hast. Wenn Du geprüft hast, dass alles richtig ist (siehe Rückseite der Kärtchen), schreibst Du die Sätze auf die nächste Seite und malst oder klebst die Zeichen darüber. Wenn Du fertig bist, heftest Du das Blatt ab. Denn jetzt geht's weiter zur nächsten Übung.

			
Das	Auto	park	t

